

Herrn
Bürgermeister
Christoph Tesche

im Hause

ce/mat/we/di

18.01.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

namens der SPD-Fraktion bitten wir Sie, den folgenden Antrag für die Sitzung des Ältestenrates am 27.1.2021 aufzunehmen und beraten zu lassen.

Der Ältestenrat (und im Nachgang der Rat bzw. der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Recklinghausen) beauftragt

1. den Bürgermeister, Gespräche mit dem Landrat und den Bürgermeister/innen der weiteren neun Städte des Kreises zu führen, damit Bürger/innen des Kreises Recklinghausen, die 80 Jahre oder älter sind, eine kostenfreie - der Pandemie angepasste - Beförderungsmöglichkeit vom Wohnort zum Impfzentrum und zurück in Anspruch nehmen können.
2. die Verwaltung mit der Prüfung, ob auf dem Konrad-Adenauer-Platz ein Bereich ausgewiesen werden kann, auf dem Besucher/innen des Impfzentrums bzw. deren Angehörige für die Dauer des Besuchs kostenfrei parken können.

Begründung:

In Kürze werden die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Recklinghausen ab dem 80. Lebensjahr die Möglichkeit haben, sich gegen das SARS-CoV-2-Virus im Impfzentrum auf dem Konrad-Adenauer-Parkplatz in Recklinghausen impfen zu lassen. Doch gerade diese Bevölkerungsgruppe ist oft nicht mehr mobil. Allein der Weg aus bestimmten Teilen der Stadt Recklinghausen zum Impfzentrum stellt für sie eine Herausforderung dar. Noch gravierender ist zum Teil die Anreise aus anderen Städten des Kreises nach Recklinghausen.

In der aktuellen Situation scheuen außerdem viele Menschen die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs aus Sorge vor Ansteckungen. Sofern es möglich ist, werden ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, Angehörige, Freunde oder Nachbarn bitten, sie mit dem PKW zum Impfzentrum zu fahren.

Allerdings werden nicht alle älteren Menschen diese Unterstützung in Anspruch nehmen können. Für diese Gruppe kann die Inanspruchnahme einer kostenlosen Fahrt (z.B. Taxi) zum Impfzentrum und zurück ein zusätzlicher Anreiz sein, das Impfangebot zu nutzen, solange wohnortnahe Impfungen noch nicht stattfinden können. Beispiele hierzu gibt es bereits in Düsseldorf, Hannover und Berlin.

Da das Impfzentrum bereits in Kürze seinen Betrieb aufnehmen wird, der Rat bzw. der Haupt- und Finanzausschuss allerdings erst am 22.02.2021 tagen wird, bitten wir um Behandlung des Antrags im Ältestenrat.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Cerny
Fraktionsvorsitzender

gez.: Michael Materna & Christian Wengerek
Stellv. Fraktionsvorsitzende